Spreenauten.de
Die Spreenauten GmbH
Funktechnik (DMR, TETRA, ATEX, WLAN & 5G)

- DMR Funktechnik
- Funkgeräte
- TETRA Funkgeräte & Funkzellen
- Atex Funkgeräte
- Akku- & Ladetechnik für Funkgeräte
- Headsets & Lautsprechermikrofone
- WLAN - Wireless LAN als MESH-LAN & konservatives WIFI
- DECT Telefone & Repeater (Base Stations)
- Personenführungsanlagen
- Antennen & Antennentechnik
- 5G Installation & Planung

Motorola & Hytera
Reparatur & Wartung von Funktechnik
Software für Funktechnik

Spreenauten GmbH
Meeraner Str. 11b
12681 Berlin. Germany

Fon
+49.(0)30.293.8197-0

Freecall Internationl
00800.11.88.44.00

Fax
+49.(0)30.293.8197-0

E-mail
support@spreenauten.com

Website
www.spreenauten.de

HRB
AG Berlin-Charlottenburg
136729B

UST-ID Deutschland
DE279088233

Die Sauberkeit und die Hygiene unserer Produkte hat bei uns seit jeher oberste Priorität. Funkgeräte und Zubehör werden bei uns manuell desinfiziert und unterliegen strengen QA Richtlinien die wir in unseren Prozessen erzwingen.

Wie werden Funkgeräte in der Vermietung (vor Ort) desinfiziert?

Gerade bei größeren Kunden, also bei unseren Geschäftspartnern, bei denen viele Funkgeräte im Einsatz sind - aber auch in der Hektik des Veranstaltungsbereichs oder auch Baustellen ist dies oft nicht möglich. Die Funkgeräte befinden sich entweder an dezentralen Orten oder sind nicht aufzufinden.

An diesem Problem setzt unsere mobile UVC Desinfektionskammer für Funkgeräte an welche die Desinfketion der Funkgeräte während des Ladevorgangs erzwingt - und geladen werden müssen alle Funkgeräte mit einem Aku. Das Proof Of Concept - also eine Art Vor Prototyp stellen wir am 22. Mai 2020 vor - der weitere Projektverlauf ist dann in unseren News, unserem Newsletter sowie auf dieser Seite in den Updates zu erfolgen.

Desinfektion von Funkgeräten mittels UV Licht

Die Desinfektion der Funkgeräte geschieht mittels harter UVC Bestrahlung. Die verwendeten UV Strahler sind so dimensioniert, dass auch eine sehr kurze Bestrahlungszeit ausreicht (ca. 1 Minute) um die letale Dosis für die meisten Viren und Bakterien zu erreichen.

Desinfektion via UVC ist kein Neuland und wird häufig im Bereich von Trinkwasser oder großen Klimaanlagen eingesetzt. Unser Ansatz ist es diese Technik mobil zur Verfügung zu stellen und modular aufzubauen. Auf Basis unseres Proof of Concepts wird eine Serie von mobilen Desinfektionskammern, jeweils mit integrierter Ladetechnik entstehen die sich für die Vermietung aber auch für den stetigen Einsatz bei unseren Kunden eignet.

Die mobile Desinfektionskammer für Hytera und Motorola Funkgeräte

Der Innenraum ist dabei so gewählt, dass alle gängigen Hytera und Motorola Funkgeräte (DMR / TETRA) darin samt Ihrer Ladetechnik Platz finden. Der Boden auf dem sich die Ladetechnik befinden, die in der finalen Variante komplett reflektierend umbaut ist, ist herausziehbar. Der 6-Fach-Lader lässt sich so sehr gut bestücken. Um

umbau ist, ist reduzierbar. Der 3-Fach Lader lässt sich so sehr gut bestücken. Um die UV Bestrahlung auszulösen muss die Tür geschlossen sein. Ein kurzes Video stellen wir demnächst auf YouTube zur Verfügung - den Link posten wir dann hier.

Baupläne UV Desinfektion für Funkgeräte

Wir sind generell der Auffassung, dass Hygiene, gerade im Bereich von Funkgeräte die permanent in die Hand genommen werden - und das noch von verschiedenen Menschen - extrem wichtig ist.
Daher planen wir die Baupläne der mobile Desinfektionskammer auf Basis der Creative Commons (CC) zur Verfügung zu stellen. Marktbegleiter (und natürlich auch jeder Interessierte) die ein Interesse daran haben können dies von uns dann kostenlos erhalten. Wir werden sie wenn es soweit ist in unserem Download Bereich zur Verfügung stellen.

Erdacht und zusammengebaut in Berlin by Max

Unser großer Dank gilt unserem Freund und Kollegen Dipl. Ing. Max Weidling von der LASA Berlin (Laser für Veranstaltungen) der das Proof of Concept entworfen und umgesetzt hat.

Update: 26.05.2020 - Video unseres Proof of Concepts der Desinfektionsstation für Funkgeräte

Es handelt sich wie gesagt noch nicht um das finale Design sondern dient dazu die technischen Merkmale für den Prototypen und die erste Kleinserie festzueleg. Die finale Variante wird kleiner, transportbale und modular aufgebaut. Somit kann sie auch in der Funkgeräte Vermietung eingesetzt werden und bis zu 60 Funkgeräte gleichzeitig desinfizieren.